

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 09. September 2018

Tempi Passatis „Teuflischer Plan“ und Wooden Peaks Elektropop im Rechenzentrum

Das Rechenzentrum gibt in der kommenden Woche zwei unterschiedlichen Bands aus Leipzig eine Bühne. Am Dienstag, 11. September spielt *empi Passati* ihre deutschen „Lieder zum Wahnsinn der Gegenwart“. Am Samstag, 15. September bespielt das analog-elektrisch Zweimannorchester *Wooden Peak* den Innenhof des Rechenzentrums – wenn der Spätsommer es erlaubt.

„Angesichts dessen, was heutzutage so um uns herum alles passiert oder eben nicht passiert, kann ich nicht einfach nur Liebeslieder schreiben“, sagt Raik Hessel, Frontmann von Tempis Passati.



Tempi Passati. Quelle Tempis Passati

Ihr neues Album „Teuflischer Plan“ zeichnet sich erneut durch einen Sinn für Songs, Spielwitz und genreübergreifende Arrangements aus. „Vielfalt statt Einfalt statt Belanglosigkeit“, heißt es im Stück „Diversität“. Viele Quellen speisen Tempis Passatis Musik: ausgefeilter Folk, chansonesker Pop, Dub, Tex Mex, alternative Liedermacherei und klassische Singer/Songwriter-Kunst. Und doch behält der große Fluss stets seinen unverwechselbaren, wiedererkennbaren, eigenen Klang.

Am Dienstag, 11. September um 20 Uhr beginnt der Konzertabend, mit Songs der neuen Platte „Teuflischer Plan“ und dem Besten aus den letzten drei Alben.

www.tempi-passati.com

Am Samstag 15. September besuchen uns jüngere Leipziger. Wooden Peak ist ein Zweimannorchester, das stetig die eigenen Grenzen auslotet. Zu dem ehrgeizigen Programm gehört, möglichst alles live zu spielen, was als Duo möglich ist. Im Fall des aktuellen Albums eine besondere Herausforderung: „Polar“ ist ein filmisch anmutendes Spektakel aus Gitarre, Schlagzeug und Stimme, zum Leben erweckt von digitalen Begleitern wie Fußorgel und Elektronik. „Sebastian Bode und Jonas Wolter schaffen es müheles, ihr Duo zum Orchester aufzublasen, kochen Stimmungen hoch, die sie erschaffen haben, lassen aufatmen und nehmen mit. Kein Platz für Beiläufigkeit.“

Sozialpädagogisches
Institut Berlin »Walter May«
Niederlassung Brandenburg
Nord-West

Kunst- und Kreativhaus
Rechenzentrum
Dortustr. 46
14467 Potsdam

Anja Engel
Kulturmanagement
+49.0.331 58.254.98
rzpotsdam@stiftung-spi.de

Reiko Käske
Kommunikation & Koordination
+49.0.331 74.797.14
+49.0.331 74 797 44 fax
oeffentlichkeit.lindenpark
@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de





Wooden Peak live.



Foto: Dominik Wolf

Wooden Peak kommt im Rahmen der Kosmoskonzerte Reihe, welche einmal monatlich diversen Stilen eine neue Bühne gibt. Dieses zehnte Kosmoskonzert startet um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr. Das Kosmoskonzerte Kollektiv empfiehlt 5 bis 10 Euro Eintritt.
<http://woodenpeak.de>

Die „Kosmoskonzerte“ ist eine monatliche Konzertreihe im Rechenzentrum Potsdam, die lokalen bis internationalen Künstler*innen einen intimen Raum gibt, um ihre Musik zu präsentieren. Das breite musikalische Spektrum reicht von Neo Classic über Folk Dream Pop bis zu Electro Acoustic Sie wird organisiert von einem kleinen Kollektiv Potsdamer Schaffender aus Musik, Technik, Booking und Kultur. Die Reihe entsteht in Zusammenarbeit des Rechenzentrums mit der Kulturlobby Potsdam, dem Q3 Ambient Festival, der Offensive Populärmusik für das Land Brandenburg und vielen an Livekultur Interessierten aus Musik, Booking, Technik und Format.

Ansprechpartner für Kosmoskonzerte: kosmoskonzerte@eemail.org
Anja Engel – 0179.1895684

Ansprechpartner fürs Rechenzentrum
Anja Engel
Kunst- und Kreativhaus
„Rechenzentrum“
Dortustr. 46, 14467 Potsdam
+49.179.189 56 84
rzpotsdam@stiftung-spi.de

Reiko Kaeske
Stiftung SPI NL Brandenburg Nord West
„Lindenpark“ Öffentlichkeitsarbeit
Stahnsdorfer Str. 76-78, 14482 Potsdam
+49.0.331 747 97-14
+49.0.331 747 97-44 fax
oeffentlichkeit.lindenpark@stiftung-spi.de

